

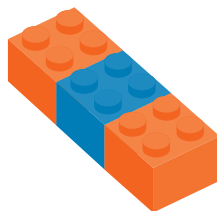
Angebote für Adoptiveltern

2026



plan B gem. GmbH
Richterstraße 8d, 4060 Leonding
Tel. 0732 606665, Fax -9
fachakademie@planb-ooe.at
office@planb-ooe.at
www.planb-ooe.at

plan B
Kindern Schutz
und Halt geben.



*»Die Qualität von Eltern bemisst sich nicht
nach den Regeln, die sie ihren Kindern vorgeben,
sondern nach der Art ihrer Reaktion,
wenn diese Regeln gebrochen werden.«
(Jesper Juul))*

Liebe Adoptiveltern!

Es freut uns sehr, Ihnen auch dieses Jahr wieder eine kleine Auswahl an Weiterbildungen anbieten zu dürfen und wir hoffen, Ihnen damit wertvolle Unterstützung im Alltag mit Ihren Kindern geben zu können!

Auch in diesem Jahr freuen wir uns besonders auf unser jährliches Adoptivfamilien-Treffen, welches sicher wieder viele Möglichkeiten zum Austausch und für schöne Begegnungen bieten wird!

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse für das eine oder andere Angebot geweckt haben und freuen uns auf Ihre Anmeldung, Rückmeldung oder Anregung an:

- › fachakademie@planb-ooe.at
- › oder online: <https://www.planb-ooe.at/veranstaltungen-seminare>



David Burger, MA MAS
Leiter plan B Fachakademie



Alexander König, MAS
plan B Geschäftsführer

*Die mit „a“ gekennzeichneten Seminare sind offen für Adoptiveltern, Pflegeeltern, Krisenpflegeeltern und IN-Betreuer:innen sowie alle am Thema Interessierten.
Seminare lautend auf „WB Adoption“ sind nur für Adoptiveltern buchbar.*

Im Rahmen der

Im Auftrag von



plan B Fachakademie

Kinderschutz



Nie genug? Die Welt des kleinen Astronauten Nimmersatt

Teil 1: Auswirkungen von Bindungstraumatisierung und früher Mangel Erfahrungen

2-teilige Seminarreihe, auch getrennt buchbar!

Der kleine Astronaut Nimmersatt ist auf Planet B gelandet und bekommt dort sicher alles, was er braucht. Auch wenn er bestens versorgt ist, scheint er trotzdem weiter auf der Suche nach Fülle und Ausgleich zu sein. Er sucht im Schlaraffenland, er sucht am Bord-Computer, er sucht beim Raumfahrtteam und im ganzen Weltall. Scheinbar unstillbar ist sein Hunger nach Versorgung, Sicherheit, Liebe und Aufmerksamkeit. Warum ist das so?

Wir machen mit dem kleinen Astronauten Nimmersatt einen Zeitreise zu Planet A. Dort ist er nämlich geboren und hat seine ersten Lebenserfahrungen gemacht. Wie ihn diese geprägt haben und welche Strategien er sich dabei (aus gutem Grund) zugelegt hat, zeigt sich auch auf Planet B. Wie können wir unseren kleinen Astronauten nun auf seiner Suche unterstützen?

Nach der gemeinsamen Landung auf Planet B erlangen unsere Teilnehmer:innen Hintergrundwissen zu Bindungstraumatisierung und den Auswirkungen von Mangel Erfahrungen in der frühen Kindheit. Der praxisbezogene Schwerpunkt liegt in diesem Seminar darauf, wie wir den kleinen Astronauten dabei unterstützen können, seine Selbstwirksamkeit und Selbstheilungskräfte zu stärken und Vertrauen in die Welt zu erlangen. „Go for landing“ heißt es dann in unserer Methodenwerkstatt. Hier erhalten unsere Teilnehmer:innen Anregungen und Praktisches für den Alltag mit ihrem kleinen Astronauten.

- | | |
|---------------------|--|
| » Referentinnen | Martina Lanzerstorfer, BA / Gabriele Gerdes
Sozialarbeiterin und Traumapädagogin / Sozial- und Traumapädagogin |
| » Datum | Mittwoch, 25. Februar 2026 |
| » Uhrzeit | 18.00-21.30 (4 Einheiten) |
| » Veranstaltungsort | Kompetenzzentrum plan B
4060 Leonding, Richterstraße 8d |
| » Anmeldeschluss | 28. Jänner 2026 |
| » Seminarbeitrag | EUR 20,00 (ermäßigt für Vereinsmitglieder EUR 15,00) |

*Sie können bei dieser Veranstaltung Elternbildungsgutscheine
des Landes Oö. einlösen.*



Zwischen Nähe und Autonomie - Erwachsen werden heißt sich verändern

Pubertät ist eine bewegte, manchmal turbulente Zeitspanne: Jugendliche suchen eigene Wege, testen Grenzen, rebellieren und ringen um Autonomie.

Für Adoptivkinder kommt eine besondere Dimension hinzu: fehlende oder lückenhafte Informationen zu leiblichen Eltern und die eigene unklare Biografie.

Adoptiveltern stehen in dieser Phase mehr denn je vor der Aufgabe, Halt zu geben, Nähe zulassen, gleichzeitig Distanz aushalten und die Balance zwischen Begleitung und Loslassen finden.

Dieses Seminar möchte Adoptiveltern dabei unterstützen, typische Dynamiken in der Pubertät von Adoptivkindern zu verstehen und gelassene, zugleich verbindliche Antworten im Familienalltag zu entwickeln.

Pubertät verstehen – Entwicklungsaufgaben und Herausforderungen: Was passiert in dieser Lebensphase? Identitätsfindung und das besondere Thema Herkunft bei Adoptivkindern.

Nähe und Distanz im Alltag: Wie viel Begleitung braucht mein Kind, wie viel Freiheit kann ich geben? Loyalitätskonflikte, Abgrenzung und Zugehörigkeit.

Praktische Wege zu mehr Gelassenheit: Methoden zur Stärkung der Beziehung trotz Konflikten. Tipps für Vertrauen, Resilienz und Humor im Alltag.

» Referentin	Dr.ⁱⁿ Renée Bsteh Psychologin, Supervisorin
» Datum	Freitag, 13. März 2026
» Uhrzeit	14.00-19.30 (6 Einheiten)
» Veranstaltungsort	Kompetenzzentrum plan B
» Anmeldeschluss	13. Februar 2026
» Seminarbeitrag	EUR 30,00 (ermäßigt für Vereinsmitglieder EUR 25,00)

Save the Date!

Adoptivfamilien-Treffen 2026

Auch 2026 findet wieder das Adoptivfamilienfest statt!

Da wir uns zurzeit noch in der Planungsphase befinden, müssen wir Ihnen die genauen Details aber leider noch vorenthalten.

Folgender Termin ist geplant:

Freitag, 19. Juni 2026 von 14.00-18.00

Der Veranstaltungsort steht noch nicht fest

Wir freuen uns aber jetzt schon, Sie zu diesem Fest willkommen heißen und Ihnen einen schönen Nachmittag bereiten zu dürfen.

Eine gesonderte Einladung mit allen Details und Anmeldeinformationen erhalten Sie zeitgerecht vor der Veranstaltung.



Nie genug? Die Welt des kleinen Astronauten Nimmersatt

Teil 2: Als Betreuungsperson handlungsfähig und gesund bleiben

Vertiefendes Folgeseminar zu Se. 04/26 am 25. Februar

Bitte alle an Bord kommen: Die Rakete des kleinen Astronauten Nimmersatt startet in 3-2-1-0 Sekunden! Der kleine Astronaut Nimmersatt ist ständig auf Achse und macht Planet B und das ganze Weltall unsicher.

Wie geht es uns als erwachsene Betreuungspersonen, wenn wir mit dem kleinen Astronauten in Lichtgeschwindigkeit unterwegs sind und ihn bei seiner ständigen Suche auf allen Planeten nach Sicherheit, Versorgung, Liebe und Aufmerksamkeit begleiten?

Nach der Landung auf Planet B erlangen die Teilnehmer:innen Hintergrundwissen zu Bindungstraumatisierung und den Auswirkungen von Mangelserfahrungen. Der praxisbezogene Schwerpunkt liegt in diesem Seminar auf der Selbstfürsorge der Betreuungspersonen – unserer Teilnehmer:innen. Was brauchen sie, um in der Begleitung eines kleinen Astronauten mit scheinbar unstillbaren Bedürfnissen gesund und handlungsfähig zu bleiben? Wie steht es um die eigenen Bedürfnisse, um das eigene „Genug“? Eine Methodenwerkstatt stattet die Held:innen von Planet B aus mit Anregungen und Übungen zum Umgang mit Belastungssituationen und zur Stärkung ihrer eigenen Ressourcen und Resilienz.

- | | |
|---------------------|--|
| » Referentinnen | Martina Lanzerstorfer, BA / Gabriele Gerdes
Sozialarbeiterin und Traumapädagogin / Sozial- und Traumapädagogin |
| » Datum | Mittwoch, 11. März 2026 |
| » Uhrzeit | 18.00-21.30 (4 Einheiten) |
| » Veranstaltungsort | Kompetenzzentrum plan B |
| » Anmeldeschluss | 11. Februar 2026 |
| » Seminarbeitrag | EUR 20,00 (ermäßigt für Vereinsmitglieder EUR 15,00) |

*Sie können bei dieser Veranstaltung Elternbildungsgutscheine
des Landes Oö. einlösen.*



ADHS - Grundlagen und Umgang in der Praxis

ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung) ist eine neurobiologische Entwicklungsstörung, die sich durch Aufmerksamkeitsprobleme, Impulsivität und übermäßige Aktivität auszeichnet.

In diesem Seminar werden Ihnen die Grundlagen von ADHS dargestellt und praktische Ansätze für den Umgang in verschiedenen Bereichen des Lebens vorgestellt.

- Was sind die Symptome von ADHS?
- ADHS und Abgrenzung zu Traumafolgen
- Neurobiologische Besonderheiten
- Ist ADHS eine Krankheit, oder die starke Ausprägung einer Persönlichkeitseigenschaft und somit immer verbunden auch mit „Talenten“?
- Wie gelingt es, einen positiveren Blick auf die betroffenen Kinder und Jugendlichen zu richten?
- Praktische Ansätze im Umgang mit ADHS-betroffenen Kindern und Jugendlichen

Dieses Seminar bietet eine umfassende Betrachtung der Grundlagen von ADHS und praktische Ansätze für den Umgang damit in verschiedenen Lebensbereichen.

» Referent	MMag. Alexis Zajetz Psychologe, Psychotherapeut, Universitätslektor im Bereich ADHS (PLUS)
» Datum	Donnerstag, 19. März 2026
» Uhrzeit	17.00-20.30 (4 Einheiten)
» Veranstaltungsort	ONLINE-Seminar
» Anmeldeschluss	19. Februar 2026
» Seminarbeitrag	EUR 20,00 (ermäßigt für Vereinsmitglieder EUR 15,00)

*Sie können bei dieser Veranstaltung Elternbildungsgutscheine
des Landes Oö. einlösen.*



Lernen leicht gemacht

Für viele Kinder und Jugendliche ist das Lernen oft eine Herausforderung.

Gerade der Wechsel in eine höhere Schule stellt junge Menschen häufig vor hohe Hürden. Nun muss für mehrere Gegenstände gleichzeitig gelernt werden. Oft fehlt es an der richtigen Einteilung und Lernplanung, besonders dann, wenn die Kinder schon in der Volksschule nicht die Erfahrung gemacht haben, richtig zu lernen.

Die Folgen können Überforderung und fehlende Motivation sein.

In diesem Workshop erfahren Eltern, wie das Lernen funktionieren kann und sie ihre Kinder dabei bestmöglich unterstützen.

Es werden Merktechniken gezeigt, mit denen sich die Schüler:innen Inhalte leichter und dauerhaft einspeichern können.

Nach einem kurzen Theorieteil, was beim Lernen im Gehirn passiert, gibt es viele praktische Übungen, die einfach im Schulalltag anzuwenden sind.

Lernen mit Freude fördert das Selbstvertrauen und bringt mehr Freizeit bei weniger Schulfrust!

- | | |
|---------------------|--|
| » Referentin | Monika Burgholzer
Logopädin und vom ÖBV-GT zertifizierte Gedächtnistrainerin |
| » Datum | Donnerstag, 26. März 2026 |
| » Uhrzeit | 18.00-20.30 (3 Einheiten) |
| » Veranstaltungsort | Kompetenzzentrum plan B |
| » Anmeldeschluss | 26. Februar 2026 |
| » Seminarbeitrag | EUR 15,00 (ermäßigt für Vereinsmitglieder EUR 10,00) |

*Sie können bei dieser Veranstaltung Elternbildungsgutscheine
des Landes Oö. einlösen.*



Welche Rechte haben Kinder mit Beeinträchtigungen? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

Kinder mit Beeinträchtigungen haben dieselben Rechte wie alle Kinder – dennoch stoßen sie und ihre Familien oft auf besondere Herausforderungen. In diesem interaktiven Workshop erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Rechte von Kindern mit Beeinträchtigungen sowie über vorhandene Unterstützungsmöglichkeiten. Neben fachlichen Inputs bleibt ausreichend Raum für Ihre Fragen, persönlichen Austausch und Eigenreflexion.

Inhalte:

- Kinderrechte im Alltag von Kindern mit Beeinträchtigungen
- Geschäftsfähigkeit und rechtliche Betreuung
- Erwachsenenvertretung nach Volljährigkeit
- Schulische Unterstützungsmöglichkeiten und Sonderpädagogischer Förderbedarf (SPF)
- Chancengleichheitsgesetz und soziale Absicherung
- Beziehung, Sexualität und Selbstbestimmung
- Freizeitgestaltung und Teilhabe

Die Teilnehmer:innen erhalten fundiertes Wissen über rechtliche Rahmenbedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten, um Kinder mit Beeinträchtigungen bestmöglich zu begleiten und zu fördern.

» Referentinnen

Manuela Brendel, M.A. / Mag.^a Sabine Hagenauer
Dipl. Sozialarbeiterin, Teamleitung Individuelle Hilfen Kinder und Jugendanwaltschaft / Juristin in der KijA OÖ., Lebens- und Sozialberaterin

» Datum

Donnerstag, 7. Mai 2026

» Uhrzeit

18.00-20.30 (3 Einheiten)

» Veranstaltungsort

Kompetenzzentrum plan B

» Anmeldeschluss

9. April 2026

» Seminarbeitrag

Kostenloses Angebot der Kinder- und Jugendanwaltschaft (KijA) OÖ.

*Sie können bei dieser Veranstaltung Elternbildungsgutscheine
des Landes Oö. einlösen.*



Wie sag ich's meinem Kind?

Nach langen Vorbereitungen, stressigen Momenten und einer Zeit zwischen Bangen und Hoffnung ist die Adoption endlich abgeschlossen. Obwohl wir Adoptiveltern das adoptierte Kind, welches wir uns lange gewünscht haben, lieben und schnell als unser eigenes betrachten, ist es wichtig, dass das Kind von seiner Herkunft erfährt.

Mit diesem Thema sind manchmal schwierige Gefühle verbunden. Von Verunsicherung bis mulmig sein sind nur einige Facetten. Diesen Gefühlen kann man am besten begegnen, wenn man von der Notwendigkeit der Aufklärungsarbeit überzeugt und entsprechend vorbereitet ist. Doch wie finden wir als Eltern den richtigen Augenblick, die passenden Worte, um unserem Kind zu erzählen, dass es adoptiert ist?

Erfahrungen zeigen, dass man schon sehr früh mit der Aufklärung beginnen sollte. Je früher und selbstverständlicher wir Adoptiveltern darüber sprechen, desto besser wird die Information aufgenommen und ins Leben der Familie integriert.

Neben einem sehr kurzen theoretischen Teil werden wir uns dem Thema vor allem praktisch annähern.

Gemeinsam beschäftigen wir uns mit Fragen wie:

- Wann ist der richtige Zeitpunkt, um mit meinem Kind über seine Herkunft zu sprechen?
- Wie kann ich offen und kindgerecht über Adoption reden?
- Was, wenn mein Kind traurig, wütend oder verwirrt reagiert?
- Wie kann ich selbst mit meinen Gefühlen dabei gut umgehen?

Ziel ist es, dass Sie gestärkt, sicherer und zuversichtlich nach Hause gehen – mit konkreten Ideen und einem guten Gefühl, diesen wichtigen Schritt begleiten zu können.

» Referentin

Mag.^a Gertrude Pirklbauer
Supervisorin, Coach, Sozialwissenschaftlerin,
Adoptivmutter, Pflegemutter, Mutter

» Datum

Freitag, 12. Juni 2026

» Uhrzeit

14.00-19.30 (6 Einheiten)

» Veranstaltungsort

Kompetenzzentrum plan B

» Anmeldeschluss

15. Mai 2026

» Seminarbeitrag

EUR 30,00 (ermäßigt für Vereinsmitglieder EUR 25,00)

plan B gem. GmbH
Richterstraße 8d, 4060 Leonding
Tel. 0 732 60 66 65, Fax 0 732 60 66 65-9
fachakademie@planb-ooe.at
office@planb-ooe.at
www.planb-ooe.at

plan B
Kindern Schutz
und Halt geben.

